



Die Legion-Of-The-Damned-artigen Vocals passen gut zu den klischeefreien Songs mit leichtem Bay-Area-Einschlag (besonders in der Leadgitarrenarbeit) und Annihilator-beeinflussten Rhythmen.
(Götz Kühnemund)

Mabon:

Auch wenn erst im Jahr 2003 gegründet, sind die Haupteinflüsse von Mabon in den 80er-Jahren zu finden. Der Stil, ein satter abwechslungsreicher Metal, from Thrash 'till Death, brachial, düster, schohnungslos ehrlich!

Auf die Bretter zu steigen und live zu performen ist die Leidenschaft und erprobte Stärke des Fünfers. Mabon spielte schon weit über 100 Shows. Unter anderem im Vorprogramm von: Slayer, Trivium, Tankard, Sodom, Ektomorf, uvm.

Discographie:

2006: die erste EP "Eye for an Eye" wird aufgenommen

2010: der Longplayer "Stampede of the Damned" folgt

2019: das zweite Album "The World is bleeding" wird am 29.03.2019 veröffentlicht

Erfolge:

2006: Sieg "Musicacts 2006" – Eröffnungskonzert Openair Frauenfeld

2ter Platz "Wacken Metal Battle" (Z7)

2ter Platz "Go up in Flames" (Transilvania)

2007: Sieg "Anker Trophy" – Festivalgig 2009

2008: Sieg Contest DRS3, 200 teilnehmende Bands; Supportslot für Slayer auf Ihrer Unholy-Alliance-Tour

Mabon sind:

Roger "Badi" Badertscher	(ex Machine Gun Horror)	Vocals
Thomi Bitterli		Drums
Tom Balmer	(Vanadine)	Bass
Marco "Schmöck" Schmocker	(ex Lovechild)	Guitar
Phil Pfingstl	(ex Machine Gun Horror)	Guitar



Soundlink:

Shortys 2 (new Stuff)

<https://youtu.be/k39WEzZ3Yj0>

Shortys (Oldies)

<https://youtu.be/FLgNtTNeHM4>

Video-Clip "In the Name of God"

<https://youtu.be/S4KKmii2-OA>

Kontakt:

www.mabon-metal.com

info@mabon-metal.com